

Landau

Witwe Schönstädt

Die Witwe Schönstädt gehörte 1872 zu den reicheren Juden. Mit 12 Talern 18 Silbergroschen hatte sie nach Koppel Schönstädt den höchsten Klassensteueranschlag zu zahlen.¹

¹ Karl Murk: Die jüdische Gemeinde; in: Arbeitsgemeinschaft „Chronik“ unter der Leitung von Gerhard Menkel: Landau. Der Geschichte zweiter Teil. Nachträge und Ergänzungen zur Stadtchronik, 1994, S. 33; zit.n. Staatsarchiv Marburg 180 LA Arolsen, Nr. 2908